

## SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR GANZHEITSMEDIZIN – jetzt neu im Karger Verlag

Seit fast zwei Jahrzehnten stellt der Karger Verlag nun schon seine verlegerische Kompetenz in Sachen Komplementärmedizin unter Beweis.

Und jetzt verstärken wir unser Engagement noch durch eine weitere Zeitschrift für Ganzheitsmedizin bei Karger! Diese erste Karger-Ausgabe der SCHWEIZERISCHEN ZEITSCHRIFT FÜR GANZHEITSMEDIZIN ist der Start in eine spannende Allianz und eine sinnvolle Verbindung, um die breiten Strömungen in der Komplementärmedizin aufzunehmen. Es ist eine konsequente Entscheidung, die beiden Schwestern Komplementärmedizin und Ganzheitsmedizin in unser Zeitschriftenprogramm aufzunehmen. So können wir Synergien nutzen und die Entwicklungen in Medizin und Gesellschaft differenziert aufbereiten und zielgruppengerecht verbreiten. Wir wollen darstellen, dass «evidence-based medicine» in diesem Segment der Medizin auf dem Vormarsch ist, während gleichzeitig überliefertes Heilwissen und traditionelle Heilverfahren bewahrt werden und nicht im Widerspruch dazu stehen.

Der Start der 1992 gegründeten Zeitschrift FORSCHENDE KOMPLEMENTÄRMEDIZIN war in vielfacher Hinsicht eine kleine Revolution. Die Anfangsjahre zumindest ein immer wieder mutiges Unternehmen von allen Beteiligten und ein risikoreiches wirtschaftliches «Geschäft». Auch als traditionsreicher Wissenschaftsverlag mit anerkannten Herausgebern, guten Autoren und der wissenschaftlichen Fachgesellschaft «Schweizerische Medizinische Gesellschaft für Phytotherapie» im Boot musste man um interessante Manuskripte ringen, um jeden Leser werben und die nötige Beachtung und Anerkennung stets mit interessanten Beiträgen erneut einfordern. Komplementärmedizinische Methoden waren gerade in der Ärzteschaft wenig akzeptiert, darum brauchte man einen langen Atem, eine solide unternehmerische Substanz sowie Ausdauer und den nötigen «Biss». FORSCHENDE KOMPLEMENTÄRMEDIZIN ist heute etabliert, weist ein gutes Manuskriptaufkommen und einen sehr ordentlichen Impact Factor auf und hat sich zu einem wichtigen Forum für Information und Wissen entwickelt.

Die Schweiz war und ist Vorreiterin in der Komplementärmedizin. Mit der Aufnahme von komplementärmedizinischen Verfahren in die Grundversorgung ist sie einen wichtigen Schritt für ganz Europa voraus. Diese Aufgeschlossenheit braucht Unterstützung durch die Medien. Die SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR GANZHEITSMEDIZIN hilft, komplementärmedizinische Methoden in Lehre, Forschung, Dienstleistung und im medizinischen Alltag zu etablieren. Sie formuliert Ziele und fördert die Verknüpfung und den Austausch von Komplementär- und Schulmedizin.

Die SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR GANZHEITSMEDIZIN erreicht und unterstützt diejenigen, die dafür sorgen, dass der Volksentscheid vom Mai 2009 nun kontinuierlich in Klinik und Praxis umgesetzt wird. Die Zeitschrift ist das offizielle Organ des wichtigen Netzwerkes «Union schweizerischer komplementärmedizinischer Ärzteorganisationen» und unterstützt die Ziele des «Dachverbands Komplementärmedizin». Das schweizerische «Ja zur Komplementärmedizin» bedeutet auch für uns als Verlag Motivation und Bestätigung, in diesen Bereich weiter zu investieren und die Verbreitung der Zeitschrift zu fördern.

Helfen Sie mit, das Potenzial, das Zeitschrift und Verlag bieten, weiter auszubauen und zu entwickeln. Sie haben die Chance, die Zeitschrift lebendig zu gestalten, ein attraktives Fachorgan zu stärken und die politische Arbeit der Gremien zu unterstützen.

Wir freuen uns, die Arbeit von Dr. Stefan Becker, die er zwei Jahrzehnte als «Einzelkämpfer» bestens gemeistert hat, fortzusetzen. Karger ist ein modernes und internationales Medienunternehmen und organisiert verschiedene Abläufe und Prozesse anders. Für uns ist ein Höchstmass an Individualität in der Betreuung von Herausgebern, Autoren und Abonnenten selbstverständlich. Denn was ist wichtiger als eine vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit?

*Gabriella Karger & Sibylle Hopf, Karger Verlag*